

Das **Deutsche Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung (DeZIM) e.V.** mit Sitz in Berlin sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine*n

Abteilungsleitung (m/w/d/k.A.) für die Abteilung Migration

Der/die Stelleninhaber*in soll innovative, international anerkannte und interdisziplinär ausgerichtete sozialwissenschaftliche, ökonomische und/oder kulturwissenschaftliche Forschung zu Ursachen und Folgen von Migration und Flucht betreiben und im Feld der Migrationsforschung bereits international etabliert sein. Besonderer Fokus soll auf der Untersuchung von Migration und Governance in transnationalen Zusammenhängen liegen.

Die neue Abteilungsleitung soll vorhandene Forschungsprojekte in diesen Feldern begleiten, neue Projekte anstoßen und strategisch die Forschung der Abteilung und des DeZIM national sowie international sichtbar machen. Zu den Aufgaben der Abteilungsleitung gehört die Weiterentwicklung des Profils der Abteilung Migration am DeZIM-Institut, die Entwicklung und Abstimmung des jährlich zu verabschiedenden Forschungsprogramms sowie die politische Kommunikation und Vernetzung mit internationalen und nationalen Stakeholdern aus Wissenschaft, Zivilgesellschaft und Politik. Einschlägige Erfahrung in der Leitung von Forschungsteams, Teammanagement und der Personalführung wird vorausgesetzt.

Ihr Profil

- Umfassende Kenntnisse zu: Muster und Ursachen transnationaler Migration, inkl. zirkulärer Formen der Migration, Migrationsregime und -systeme; migrationsbezogene Prozesse und deren Auswirkungen auf Ankunfts- und Herkunftsgesellschaften; Migrationstheorien
- Spezialisierung auf eine oder mehrere zentrale Säulen der Migrationsforschung: z.B. Migrationsursachen, Migration Governance, Border-Studies, Transnationalismus, Fluchtforschung; eine Auseinandersetzung mit neuen Migrationsdynamiken, wie etwa im Zusammenhang mit dem Klimawandel, sind wünschenswert
- Überdurchschnittliche Kenntnisse der Methoden der empirischen Migrations- und Sozialforschung (quantitative und/oder qualitativ); Spezialisierung im Bereich von Methoden und Technologien von Big Data von Vorteil
- Umfassende Erfahrungen in der Konzeption, der Einwerbung von Drittmitteln und im Management von Forschungsprojekten und der Führung von interdisziplinären Forschungsteams
- Hohe nationale und internationale Sichtbarkeit im Feld der Migrationsforschung, ausgewiesen durch eine starke Publikationsliste und einschlägige Vorträge; sehr gute nationale und internationale Vernetzung
- Erfahrener und sicherer Umgang mit Medien und Öffentlichkeit, sowie mit Stakeholdern und der fachpolitischen Öffentlichkeit

Ihre Aufgaben

- Leitung der Abteilung Migration nebst Personalverantwortung
- Umsetzung des laufenden Forschungsprogramms der Abteilung Migration 2021-2022 und Entwicklung des daran anschließenden Forschungsprogramms ab 2022-2023

- Entwicklung, Durchführung und Leitung von Forschungsprojekten, finanziert aus Haushaltsmitteln, im Bereich der (transnationalen) Migrationsforschung
- Eigenständige Einwerbung von nationalen und internationalen Drittmittelprojekten für die Forschungsabteilung
- Mitarbeit an abteilungsübergreifenden Forschungsprojekten und Veranstaltungen
- Unterstützung des Instituts bei der Beantwortung kurzfristiger Anfragen aus dem Ministerium; Zuarbeit zu Pressemitteilungen, Politikberatungen und Fachveranstaltungen
- Vorbereitung und Durchführung von öffentlichen Diskussionsveranstaltungen zu Themen der Abteilung, Mit- und Zuarbeit zu Workshops u.ä. Veranstaltungen innerhalb des Instituts
- Erstellung von Berichten und hochwertigen Fachpublikationen;
- Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in der Abteilung

Weitere Anforderungen für eine erfolgreiche Bewerbung

Sie verfügen über mehrjährige einschlägige Forschungserfahrung im Themenbereich, sind wissenschaftlich bestens vernetzt und haben Erfahrung in der Aufbereitung wissenschaftlicher Ergebnisse für Medien und die breite Öffentlichkeit. Sie kennen die Zielgruppen des DeZIM (Politik, Medien, Zivilgesellschaft) und die Themenfelder des fördernden Ressorts (BMFSFJ). Es wird ein hohes Maß an Organisationsfähigkeit, hohe Belastbarkeit, Stresstoleranz sowie eine schnelle Auffassungsgabe verlangt. Exzellente Deutsch- & Englischkenntnisse sind unerlässlich, weitere Sprachen sind von Vorteil.

Die Stelle wird bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen gemäß Entgeltgruppe 15 TVöD (Bund) vergütet. Die Einstellung erfolgt zunächst für zwei Jahre. Für den Fall der Erfüllung von zu vereinbarenden Zielvorgaben ist eine Entfristung vorgesehen. Der/die Stelleninhaber*in soll, wenn die Voraussetzungen hierfür vorliegen, mittelfristig an eine Universität angebunden werden.

Das DeZIM ist für den Zeitraum der Befristung offen für Bewerbungen auf der Grundlage von geplanten Beurlaubungen, Entsendungen, Forschungsaufhalten und vergleichbaren Modellen und unterstützt aktiv die Schaffung hierfür nötiger administrativer Voraussetzungen.

Über das DeZIM-Institut- Weitere Hinweise

Das DeZIM-Institut ist ein im Jahr 2017 errichtetes außeruniversitäres Forschungsinstitut im Themenfeld Migration und Integration. Als eine ressortforschungsähnliche Einrichtung, finanziert aus den Mitteln des Bundes, nimmt das Institut Forschungs- und Entwicklungsaufgaben im Bereich der Familien-, Gleichstellungs-, Kinder- und Jugend-, Senioren- sowie Engagementpolitik wahr.

Der DeZIM e.V. gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Personen nach dem Bundesgleichstellungsgesetz (BGleG). Er strebt einen ausgewogenen Geschlechteranteil sowie einen ausgewogenen Anteil von Personen mit und ohne Migrationshintergrund an. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Auch ausdrücklich erwünscht sind Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Weitere Hinweise

Bitte bewerben Sie sich mit Ihren aussagekräftigen Unterlagen. Neben Anschreiben und CV (mit vollständiger Publikationsliste) möchten wir Sie um die Nennung Ihrer drei relevantesten Veröffentlichungen sowie um eine dreiseitige Skizze Ihrer Forschungsperspektiven für die Abteilung Migration und eine Einordnung für das DeZIM bitten. Senden Sie diese Ihre Unterlagen bis zum **02. Mai 2021** in elektronischer Form (in einer einzigen PDF-Datei zusammengefasst) an folgende Adresse: **bewerbung@dezim-institut.de** unter Nennung der Kennziffer **PR/06/21**.

Die Bewerbungsvorträge und -gespräche finden voraussichtlich in der 21. bzw. 22. Kalenderwoche statt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an **Prof. Kalter oder Dr. Ha** (bewerbung@dezim-institut.de).